

Historie des Bundesverbandes deutscher Pressesprecher

Am 31. Oktober 2003 fand die Gründungsveranstaltung des Bundesverbandes deutscher Pressesprecher, im Sony Center in Berlin, statt.

Schon beim Gründungstreffen zeichnete sich ein großes Interesse ab, es erschienen mehr als 90 Pressesprecher und Kommunikationsbeauftragte aus ganz Deutschland.

Das Jahr 2004

Im Jahr 2004 ist viel passiert, es wurden Landessprecher gewählt, Fachgruppen gegründet, der Verband hat an Mitgliedern gewonnen und weckt großes öffentliches Interesse. Des Weiteren fand auch der erste Kommunikationskongress statt, der bereits bei der Auftaktveranstaltung eine hohe Besucherzahl vorweisen konnte.

Februar

Erster vom Bundesverband deutscher Pressesprecher organisierter Mediendisput, mit dem Thema „Interview-Kultur in der Sackgasse – Kontroverses zur Autorisierungsdebatte“. Mit den vielversprechenden Referenten Bascha Mika, Klaus Schrotthofer und Gaby Dietzen.

August

Gründung der ersten Fachgruppe des Bundesverbandes. Die Fachgruppe Informations-, und Kommunikationstechnologien wird ins Leben gerufen, die Initiatoren sind Harald Dörr (Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post), Rudi Schmidt (Bechtle AG) und Stefan Zuber (O2 Deutschland).

Oktober

Der Verband wird immer aktiver, es wird die zweite Fachgruppe, Fachgruppe Gesundheit, ins Leben gerufen. Die Initiatoren und Leiter dieser Fachgruppe sind Florian Lanz (Sprecher des BKK-Bundesverbandes), Jutta Brenn (Novartis Consumer Health) und Robert Quentin (Kassenärztliche Vereinigung Schleswig Holstein).

Die SprecherCard, der Ausweis für Pressesprecher erscheint erstmals. Diese zeichnet Vollmitglieder des Verbandes aus und dank vieler interessanter Kooperationspartner kann man ansprechende Begünstigungen in Anspruch nehmen.

November

Zum ersten Mal findet der Kommunikationskongress am **18 / 19 November** statt. Eine internationale Fachtagung für Entscheidungsträger aus Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit in Unternehmen, Politik und Gesellschaft.

Der Veranstaltungsort ist das Berliner Congress Center (bcc), es referieren über 50 internationale Meinungsbildner.

Am **18. November** findet die erste Mitgliederversammlung des Bundesverbandes deutscher Pressesprecher statt. Bei dieser werden erstmalig die Landessprecher und deren Stellvertreter gewählt. Diese vertreten die landesspezifischen Interessen Ihrer Mitglieder und organisieren zu jeweiligen Themen regionale Veranstaltungen.

Im Rahmen des Kommunikationskongresses feiert auch die Speakersnight Ihre Auftaktveranstaltung am **18. November**. In den exklusiven Räumen der Berliner „Staatsoper“ Unter den Linden wurden zum ersten Mal die Journalistenpreise der „Goldene Apfel“ und der „Faule Apfel“ verliehen. Es feierten Gäste aus den verschiedensten Bereichen der Kommunikation zusammen, bei Musik, Tanz und Buffet.

Das Jahr 2005

Januar

Die Ländergruppen Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland und Norddeutschland bringen einen eigenen Newsletter heraus. Dieser bezieht sich speziell auf die Aktivitäten und nächsten Treffen der Ländergruppen.

April

Die Fachgruppe „Kunst und Kultur“ wird gegründet. Die Leiter dieser Fachgruppe setzen sich aus den verschiedensten Bereichen zusammen um dieser Fachgruppe ein hohen Grad an Vielfalt zu verleihen. Fachgruppenleiter sind Manfred Mayer (Akademie der Künste Berlin), Almut Stollberg (Energie Baden-Württemberg), Dr. Thomas Köhler (Kunstmuseum Wolfsburg) und Dirk Steiner (Gewandhaus Leipzig).

Mai

Die Fachgruppe Verbände wird gegründet. Unter der Leitung von Siegfried Brockmann, (Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft) unterstützt wird er von Martin Kaßler (Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer), und Alexander Legowski (Zentralverband des Deutschen Handwerks).

Juni

Im Juni konstituiert sich die Fachgruppe Forschung, Wissenschaft und Innovation. Unter der Leitung von Dr. Gudrun Quandel (Fraunhofer Institut für Offene Kommunikationssysteme) und Dr. Carsten Kolbe-Weber (Immanuel Diakonie Group).

Juli

Der erste BdP-Newsletter erscheint. Dieser informiert seine Mitglieder über die einzelnen Veranstaltungen mit Vorschauen und Rückblicken und aktuellen Verbandsinformationen. Der Newsletter erscheint monatlich – exklusiv für BdP-Vollmitglieder.

Klaus Plaisir (Stadtwerke Göttingen), Jan Kai Dobelmann (Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie) und Markus Wild (Verbundnetz Gas) initiieren die Fachgruppe Energie.

August

Die Fachgruppe Sport wird gegründet unter der Leitung von Tom Bender (DFL Deutsche Fußball-Liga), seine Verbandskollegen Caroliene Götz (SPORTFIVE GmbH & Co.KG) und Christian Gruber (VfL Bochum 1848 Fußballgemeinschaft e.V.) unterstützten ihn.

September

09. September 2005

Die Fachgruppe NGO konstituiert sich, Leiter dieser Fachgruppe werden Heike Zirden (Aktion Mensch) und Markus N. Beeko (amnesty international).

Die Studie „Profession Pressesprecher-Vermessung eines Berufsstandes“ erscheint. Die Autoren sind Prof. Dr. Günter Bentele, Lars Großkurth, René Seidenglanz.

Im Vorfeld fand eine Umfrage unter den Mitgliedern des BdP statt, deren Ergebnisse in der Studie erfasst und bewertet werden.

Pünktlich zu Europas größter PR-Fachtagung, dem Kommunikationskongress, welcher am **22 / 23 September** wieder im bcc stattfindet, erscheint erstmals das Mitglieder-Handbuch. Auch 2005 ist der Kommunikationskongress wieder viel besucht mit rund 1500 Teilnehmern und namhaften Referenten bietet er seinen Besuchern ein abwechslungsreiches und spannendes Programm.

Es findet die Mitgliederversammlung des BdP, im Rahmen des Kongresses, am **22. September** statt. Das Präsidium wird neu gewählt, Lars Großkurth (Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH) bleibt der Präsident des BdP.

Zum zweiten Mal findet die Speakersnight statt, diesmal in der Berliner Philharmonie. Auch dieses Jahr wird wieder der „Goldene Apfel“ verliehen und anschließend ein rauschendes Fest gefeiert.

November

Gründung der Fachgruppe Ernährung. Die Leiter sind Dorith Wolff (Bahlsen), Oliver Bartelt (Berentzen-Gruppe) und Alexander Schramm (McDonald's Deutschland).

Das Jahr 2006

Januar

Ein Terminbooklet mit den geplanten Veranstaltungen der Länder-, und Fachgruppen, für das Jahr 2006, wird erstmals publiziert.

März

Die Fachgruppen Bildung und Ethik, sowie die Fachgruppe Wirtschafts- und Finanzkommunikation werden initiiert. Leiter der Fachgruppe Bildung und Ethik ist Hans-Peter Maier vom Sächsischen Landtag. Steffen Pörner (Börse Düsseldorf), Bernhard Köthenbürger (Equity Pictures AG) und Olaf M. Willems (Verband der PSD Banken e.V.) leiten die Fachgruppe Wirtschafts- und Finanzkommunikation.

April

Der BdP wird Mitglied beim Deutschen Rat für Public Relations (DRPR).

Mai

Die Fachgruppe Medienforschung konstituiert sich, die Initiatoren und Leiter sind Marcus Prosch (SevenOne Media), Claudia Scheibel (ARD Werbung SALES & SERVICE) und Thomas Kirschmeier (Rheingold Institut für qualitative Markt- und Medienanalysen).

September

So groß wie in diesem Jahr war das Interesse am Kommunikationskongress noch nie. Mehr als 100 hochkarätige und spannende Referenten machten den Kongress 2006 zu einem medialen Ereignis.

Der Kongress findet im bcc, am **28 / 29 September** statt.

Die Speakersnight 2006 findet in der Berliner Philharmonie statt. In diesem Zusammenhang wird auch der Journalistenpreis der „Goldene Apfel“ verliehen.

Dieses Jahr findet die Mitgliederversammlung am letzten Kongresstag statt, auf welcher die Landessprecher und deren Stellvertreter neu gewählt werden.

November

Der Bundesverband deutscher Pressesprecher (BdP) hat ein europäisches Netzwerk für Kommunikatoren initiiert: European Association of Communication Directors (EACD). Die Gründungsversammlung wählte am Abend des 8. November in Brüssel Dr. Herbert Heitmann, Leiter der weltweiten Kommunikation der SAP AG, zum Präsidenten. Thomas Ellerbeck, Leiter der Konzernkommunikation von Vodafone D2 und BdP-Vizepräsident, wird als Beisitzer ebenfalls dem Vorstand des EACD angehören.

Das Jahr 2007

Januar

Auch 2007 erscheint wieder das Terminbooklet, welches über die geplanten Aktivitäten der Landes- und Fachgruppen, sowie des Verbandes informiert.

Die Fachgruppe Mobilität initiiert sich am 16. Januar 2007. Im Nordhessischen VerkehrsVerbnund wählten die Anwesenden Heike Katrin Knauff-Oliver (Nordhessischer VerkehrsVerbund) zur Leiterin der Fachgruppe. Ihre Stellvertreter sind Martina Reuter (Scandlines Deutschland GmbH), Egbert Meyer-Lovis (Deutsche Bahn AG) und Roman Mölling (ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt).

Am 17. Januar gründet sich die Fachgruppe Politik, im Vorfeld des Mediendisputs „Europa kommunizieren“. Die Leiter der Fachgruppe sind Andreas Köhler (Kreisverwaltung Pinneberg) und Andreas Schulze (Bundesbehörde für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR).

Der erste Mediendisput 2007 fand im Europäischen Haus, in Berlin Mitte am 17. Januar statt. Es diskutierten Johannes Laitenberger, Chef-Sprecher der Europäischen Kommission, Torsten Albig, Sprecher von Bundesfinanzminister Peer Steinbrück und Thomas Braune, Sprecher der Brandenburgischen Landesregierung wie Europa zu kommunizieren ist. Moderiert wurde die Veranstaltung von Birgit Marschall, Financial Times Deutschland.

Februar

Am 15. Februar findet das Wiederbelebungsstreffen der Fachgruppe ITK statt. Der neue Fachgruppenleiter ist Tomas Jensen (Microsoft Deutschland) unterstützt wird er von Kai Hattendorf (Deutsche Telekom AG, T-Com), Stefan Keuchel, (Google Germany GmbH), Carsten Nillies (HanseNet/Alice) und Jörg Wassink (Sage Software GmbH & Co. KG).

Am 23. Februar initiiert der BdP, zusammen mit der Gesellschaft Public Relations Agenturen e.V. (GPRA) und der Deutschen Public Relations Gesellschaft e.V. (DPRG) die „Prüfungs- und Zertifizierungsinstitution der deutschen Kommunikationswirtschaft“.

Der BdP ruft zusammen mit Olaf M. Willems, Pressesprecher der PSD Banken und dem stellvertretenden Handelsblatt-Chefredakteur Hermann-Josef Knipper das Job-Rotation-Programm (JRP) ins Leben. Im Rahmen des JRP können Redakteure den Unternehmensalltag und Pressesprecher den Redaktionsalltag miterleben.